

## Pressemitteilung

ProfNet  
Institut für Internet-Marketing  
Stiftsherrenstr. 4  
48143 Münster

02 51 - 48 42 245 (Tel)  
02 51 - 48 42 246 (Fax)  
kamenz@profnet.de  
www.profnet.de/hs ("Aktuell")  
13.11.2012

### ProfNet Web 2.0-Hochschulprojekte zur Leistungsverbesserung

### ProfNet Plagiat-Service: kostenlos für Studierende

**Münster – Der ProfNet Hochschulservice beginnt für die Studierenden von 5 Hochschulen ihren kostenlosen Plagiatsservice. Die Studierenden können ab sofort ihre wissenschaftlichen Prüfungsarbeiten (z.B. Diplomarbeiten) kostenlos über die Studierenden-Community ([www.profnet.de/studis](http://www.profnet.de/studis)) überprüfen lassen. Mit Hilfe von Paten und Sponsoren sollen möglichst bald alle Studierenden in Deutschland diesen Service nutzen können.**

Nachdem weder die Bundeswissenschaftsministerin Schavan noch die Landeswissenschaftsminister die notwendigen Schritte gegen den massenhaften Betrug durch copy-and-paste in wissenschaftlichen Prüfungsarbeiten unternommen haben, öffnet das ProfNet Institut für Internet-Marketing in Münster unter Leitung von Prof. Dr. Uwe Kamenz den Studierenden die über 5 Jahre entwickelten Online-Systeme, um Plagiate in wissenschaftlichen Prüfungsarbeiten in Deutschland abzuschaffen.

Prof. Kamenz: „Jeder Studierende kann kostenlos durch Einreichung der Prüfungsarbeit weltweit erstmalig nachweisen und dokumentieren, dass in seiner Arbeit kein Plagiat oder ein anderer Täuschungsversuch enthalten ist! Der Studierende entscheidet dann selber, ob der Prüfer die Ergebnisse erfährt oder nicht.“ Geplant ist für die Zukunft auch die Überprüfung der Manuskripte vor Abgabe bei den Prüfungsämtern.

Die Kosten werden über Sponsoren und Patenschaften (FH: 500 €, Uni: 1.500 €) gedeckt. Zum Start stehen Patenschaften für die Studierenden von fünf Hochschulen zur Verfügung: Deutsche Polizeihochschule Münster, Fachhochschule Stralsund, Hochschule Landshut, Medizinische Hochschule Hannover und WHU Otto Beisheim School of Management Vallendar.

Dieses erstes umgesetzte Projekt ist Bestandteil der „ProfNet Web 2.0-Projekte zur Leistungsverbesserung der deutschen Hochschulen“. Dabei schlägt das ProfNet Institut für Internet-Marketing der Bundeswissenschaftsministerin auf eigenen Forschungen beruhendes Web 2.0-basiertes Projekte zur Leistungsverbesserung und Kosteneinsparung bei allen deutschen Hochschulen vor.

ProfNet



Institut für Internet-Marketing